



Herbstzeitlose



Das Blatt für Junggebliebene

mit dem Ehrenpreis der Volkssolidarität ausgezeichnet 2009

Nr. 74 Oktober bis Dezember 2017



Neugestaltete Trafostation am Berufsförderungswerk

Herausgegeben von der Ortsgruppe der
Volkssolidarität Mühlenbeck



Information

Petition an den Ministerpräsidenten Land Brandenburg
von Frau Anita Warmbrunn, Ortsvorsteherin Mühlenbeck

Ausbau Radwege und Einrichtung einer Umgehungsstraße für den Ort Mühlenbeck


Im Namen der Bürger unserer Gemeinde Mühlenbecker Land, unserer Nachbarn aus Berlin und vieler Durchreisende, hat sich Frau Warmbrunn an unseren Ministerpräsidenten, Herrn Dietmar Woidke, mit einer Petition gewandt, die Belange der Bürger intensiv und kurzfristig umzusetzen.

Es betrifft:

1. den Radweg an der L30 und der L12 im Bereich Buchhorst und Schönwalde anzubinden
2. den Radweg an der L21 von Summt nach Zühlsdorf anzubinden
3. die Straßen L21 und L30 grundhaft zu sanieren und geeignete Maßnahmen zur Lärmminimierung einzuleiten
4. und Möglichkeiten zur Einrichtung von Umgehungsstraßen zu erarbeiten.

Viele Bürger und Bürgerinnen haben diese Petition bereits unterzeichnet und ist noch nicht abgeschlossen. Jede Unterschrift zählt!

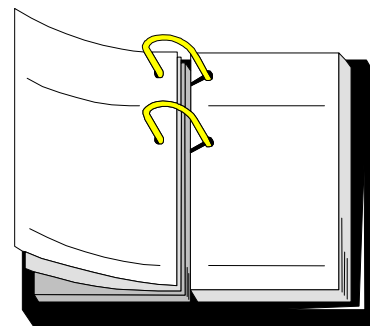
i.A. Monika Schnabel



*Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr wünschen
die Leitung der Ortsgruppe Mühlenbeck und
die Redaktion der „Herbstzeitlose“ n*



Unsere Termine Oktober bis Dezember 2017



regelmäßige Termine für unsere Interessengruppen:

Unsere aktuellen Interessengruppen:

Brett- und Kartenspiele	V.: Gundegard Voigt
Kegeln	V.: Manfred Grieser
Konzertfreunde	V.: Inge Berschneider
Tanzen	V.: Ilona Wedewardt
Gymnastik	V.: Christeane Strauß
Handarbeiten	V.: Inge Berschneider / Carla Tammer

➤ **Tanzgruppe**, jeweils donnerstags, von 10:00 – 11:30 Uhr im Treff Mühlenbeck;
V.: Ilona Wedewardt



➤ **Kegeln**, jeweils dienstags am 10.10.2017, 07.11.2017 und am 05.12.2017,
um 14:00 Uhr im Berufsförderungswerk

V.: Manfred Grieser



➤ **Brett- und Kartenspiele**, montags 14:30 Uhr, Treff Mühlenbeck:
am 02.10.17; 06.11.17 und am 04.12.17

V.: Gundegard Voigt



➤ **Konzertbesuche**
Für Konzertbesuche erfolgen rechtzeitig Informationen

V.: Inge Berschneider



➤ **Gymnastik**
jeweils dienstags, 9:00 - 10:00 Uhr im Treff Mühlenbeck.

V.: Brigitte Heucke



➤ **Handarbeiten 14-tägig**
dienstags in der Mönchmühle von 14:30 – 17.00 Uhr
und mittwochs im Summter Eiscafé von 14:30 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

V.: Inge Berschneider
V.: Carla Tammer



➤ **Bitte beachten!!!**

Die Abrechnung von Ausgaben erfolgt jeweils im Anschluss an dem Spielenachmittag,
gegen 17.00 Uhr, oder nach Vereinbarung.

V.: Margot Grund

Nächste Leitungssitzung: 12.12.2017, 10:30 Uhr im Mühltreff
Nächste Helfersitzung: 10.10. 2017, 10.30 Uhr im Mühltreff

Telefonnummern der Leitung und der Interessengruppenleiter:

Eleonore Pohnke	42400	Jutta Rüdiger	75490
Bärbel Haberkern	81601	Karin Schultz	28881
Dr. Horst Tammer	75269	Loni Teichfischer	81803
Gundegard Voigt	74176	Manfred Grieser	41712
Ilona Wedewardt	22769	Margot Grund	81804
Inge Berschneider	74540	Monika Schnabel	75170
Carla Tammer	75269		

Oktober 2017

Zur Erinnerung



Busfahrt Rothenburg ob der Tauber und Heidelberg, Buchung ist abgeschlossen. Informationen haben die Teilnehmer erhalten

23. Oktober 2017, 14:30 Uhr im Mühlentreff

Ehrung unserer Geburtstagsjubilare



Bei Kaffee und Kuchen gratulieren wir allen Senioren, die 2017 einen runden Geburtstag feiern konnten oder ihn noch begehen werden.

Im Anschluss daran wird Andreas Ulrich aus seinem Buch „**Torstraße 94**“ lesen.



Am Beispiel des Hauses Nr. 94 geht er den Spuren der Vergangenheit nach. Das Haus und seine Bewohner haben viel erlebt: Dramatisches und Komisches, Absurdes und Unglaubliches. Eine Straße, in der das alte und das neue Berlin noch gleichzeitig existieren!

Es besteht die Möglichkeit, das Buch käuflich zu erwerben.

Alle Senioren unserer Ortsgruppe sind herzlich eingeladen.

V: Eleonore Pohnke,
Karin Schultz,
Loni Teichfischer

November 2017

Mittwoch, 08. November 2017 zu 15.00 Uhr, Ehrung der ehrenamtlichen, aktiven Mitglieder.
Einladungen erfolgen persönlich.

V.: Eleonore Pohnke,
Margot Grund

27. November 2017, Beginn: 14:30 Uhr

Gemeinsame Weihnachtsfeier 2017 in der Gesamtschule Mühlenbeck bei Kaffee und Kuchen und zur späteren Stunde ein schmackhaftes Abendessen.

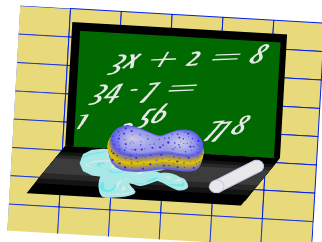
Die Schüler der Schule bieten uns ein kulturelles, interessantes und unterhaltsames Programm.

Unkostenbeitrag für Mitglieder der VS: 20,00 €
für Nichtmitglieder: 30,00 €

Bitte erneut anmelden!

Am 23. September 2017 wurde in der Gesamtschule ein Museum zur Geschichte der Schule offiziell eröffnet.

Wer Interesse hat, kann am Tag unserer Weihnachtsfeier die Ausstellung besichtigen.



V.: Eleonore Pohnke,
Margot Grund



07. Dezember 2017

Lichterfahrt mit Bus durch Berlin und Gänsekeulenessen.

Abfahrt: 11:00 Uhr vom S-Bahnhof Mühlenbeck Mönchmühle, einige Minuten später an den bekannten Einstiegen.

Anmeldungen liegen vor, Informationen über Ablauf sind bereits bekannt.

Preis pro Mitglied der VS: 35,00 €
Für Nichtmitglieder 39,00 €



V.: Jutta Rüdiger

31. Dezember 2017

Jahreswechsel 2017/2018 in der Mönchmühle

Für die Sylvesterfeier in der Mönchmühle ist die Kartenanzahl begrenzt.
Bitte bei Bedarf direkt mit Herrn Dr. Tammer in Verbindung setzen.

V.: Dr. Horst Tammer



Vorschau 2018



Vom 29.04.2018 bis 04.05.2018 –

Frühlingstreffen in der Seen- und Bergwelt des Salzkammerguts

Busreise 6 Tage

Das Salzkammergut mit seiner atemberaubenden Berg- und Seenwelt bietet Vielseitigkeit, Tradition und Gastlichkeit. Wir besuchen die bekannte Region um Wolfgangsee, Attersee, Traunsee und Mondsee. Namhafte Orte wie Gmunden mit dem Schloss Ort, St. Wolfgang mit dem Weißen Rössl.

Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Reisebegleitung
- 5 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- 5 x Abendessen
- Ausflug Gmunden, Schloss Ort und Großalm-Alpenstraße
- Ausflug Wolfgangsee und St. Wolfgang
- Österreichischer Heimatabend mit Musik und Tanz



Preis pro Person: 579,00 €

Weitere mögliche Ausflüge werden zusätzlich gesondert angeboten:
Mozartstadt Salzburg, 39,00 € und
Käserei und Mondseenschiffahrt mit 59,00 €.

V.: Jutta Rüdiger

Wir bitten alle Mitglieder, den folgenden Abschnitt mit den
Teilnahmewünschen bis zum **18. Oktober 2017** bei Loni Teichfischer,
Kastanienallee 22, abzugeben.

**Wichtiger Hinweis: Bitte bei Nichterscheinen die Meldung an die jeweiligen
Verantwortlichen zu Fahrten und Ausflügen direkt geben und nicht bei den Helfern
melden.**

Für den eingezahlten Betrag wird keine Rückerstattung mehr geleistet.

(bitte die **Personenanzahl in die vorgegebenen Kreise eintragen,**
nicht mehr nur ankreuzen!)

Bitte keine Fragezeichen eintragen!!!



- Teilnahmemeldung -

Hiermit melde ich meine Teilnahme für folgende Veranstaltung/en an:

		Personenanzahl eintragen
23.10.2017	Ehrung der Geburtstagsjubilare und Buchlesung	<input type="text"/>
27.11.2017	Weihnachtsfeier in der Gesamtschule Mühlenbeck	<input type="text"/>
29.04.-04.05.2018	Busreise Seen- und Bergwelt des Salzkammerguts	<input type="text"/>

Name:

Datum:

Rückblick IV. 2017

Fahrt ins Blaue am 29. August 2017 – Tafeln wie die Askanier

Das war wirklich eine Fahrt ins Blaue: 49 Teilnehmer freuten sich über den blauen Himmel und das ideale Wetter. Der Busfahrer Matthias und die Reiseleiterin Iljana verrieten uns auch nicht, welches Ziel wir haben.

Der Zwischenstopp war das Schiffshebewerk Niederfinow. Hier teilten sich die Interessen: einige fuhren oder gingen hoch zum Schiffshebewerk, andere genossen ein Eis oder einen Cappuccino. Nun ging unsere Fahrt weiter, in Richtung Eberswalde und Richtung polnische Grenze. Auf diesem Weg wurde dann das Ziel verraten: der Grimnitzsee, die dortige Waldschänke.

Wir befanden uns also in der Schorfheide, in Althüttendorf. Bevor das Mittagessen serviert werden sollte, machte uns ein Einheimischer einige Ausführungen über das, was uns erwartete. Dass das Essen gut sein muss, strahlte er durch seinen rundlichen Körper selber aus. Er erklärte uns, dass die Askanier zu den ersten Siedlern dieser Gegend gehörten und wir ein askanisches Essen von 7 Gängen bekämen. So war es dann auch: es wurden immer wieder neue Schüsseln und Platten aufgetragen. Zuerst kamen Graupen. Alle rümpften erstmal die Nase, hatten doch viele diese Speise in schlechter Erinnerung. Aber, das war sehr gut gekocht und schmeckte wirklich gut. Dann kamen 3 verschiedene Gemüse und es schlossen sich die Fleischplatten an: Huhn, Ente und Schwein. Den Abschluss bildete Zander. Das war sehr gut gelungen und in der Art der Servierung hatte wohl keiner von uns sowas schon erlebt.

Nun aber raus und bei dem Klassewetter an den See. Aber wo war der denn? Leider mindestens 20 Min. Fußweg entfernt, also kaum einer hatte Lust, diesen Weg zu gehen.

Als sich alle wieder in der Waldschänke eingefunden hatten, kam der Förster mit seinem Terrier Maximus. Maximus war sehr zugänglich und ließ sich erst einmal richtig streicheln.

Der Förster, ein noch ziemlich junger Mann, blies auf seinem Horn ein Halali und Maximus begleitete ihn mit Gebell. Diese Vorführung wiederholte sich noch zweimal und man merkte, welchen Spaß Maximus das machte.





Dann erzählte uns der Förster einiges über die Historie der Schorfheide, um dann auf die Tiere im Wald zu kommen. Er hatte verschiedene Geweihe mitgebracht und stellte auch einige Fragen dazu. Über die Entwicklung der Jagd kam er



dann zum Brunft-Verhalten der Hirsche. Seine Ausführungen waren sehr genau und er fügte immer wieder Vergleiche zum menschlich-männlichen Verhalten ein. Der Heiterkeitserfolg war ihm natürlich sicher. Einige Teilnehmer mussten aus der entstanden Schläfrigkeit geholt werden, was mit dem letzten Halali, mit Gebell und dann mit gutem Kuchen und einem Kaffee mühelos gelang.



Nach diesen schönen Erlebnissen war im Bus gute Stimmung auf der Heimfahrt. Bleibt mir nur noch allen, die an der Vorbereitung und Durchführung dieser "Fahrt ins Blaue" mitgewirkt haben, besonders Frau Rüdiger, ein herzliches Dankeschön zu sagen.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Edith Schellberg

26. August 2017

Am 26. August 2017 Seniorentanz auf der IGA Berlin Marzahn

Unter dem Motto *Erlebnistanz*[®] rief der Bundesverband Seniorentanz e.V. auf, das 40-jährige Bestehen des Verbandes gemeinsam zu feiern.

Die Tanzgruppe der VS Mühlenbeck, unter der Leitung Ilona Wedewardt, hat die Einladung dankend und freudig angenommen. Gemeinsam mit 24 Tänzern, d.h. 48 Beine, ging es in voller Erwartung in Richtung IGA Berlin. Pünktlich und guter Dinge sind wir auf dem Gelände bei strahlendem Sonnenschein angekommen und mit großer Neugierde gleich zur Tribüne.

Überrascht waren wir über die zahlreichen tanzfreudigen Teilnehmer, umso mehr, als die Organisatoren Teilnehmer aus verschiedenen Bundesländern aufriefen. Aus fast allen Ecken Deutschlands sind Tanzgruppen angereist, aus Bremen, Hamburg, Baden-Württemberg, Hessen, Sachsen-Anhalt, Berlin und natürlich Brandenburg. Wir ließen es uns auch nicht nehmen und starteten gemeinsam mit anderen die Tänze. Es ist ein eindrucksvolles Bild, wenn Schritt, Bewegung und Takt von allen gleichzeitig und mit vollem Rhythmus bei Musik ausgeführt werden.

Der Tanztage auf der IGA war ein besonderes Erlebnis. Die Bilder spiegeln das eindrucksvoll wider. Ein großes Dankeschön an alle Organisatoren und Teilnehmer, besonders Dank an Ilona Wedewardt.

Nach dem Tanzen war es ein „Muss“ auf dem Gelände die vielen Blumen, Pflanzen, gestaltete Anlagen und das gesamte Ambiente anzuschauen. Die Fahrt mit der Seilbahn gehörte ebenso dazu wie der Aufstieg auf den Kienberg mit einen Blick über Berlin-Marzahn von oben.

Mit vielen Eindrücken und unserem gemeinsamen Tanzerlebnis ging es wieder heimwärts.

Monika Schnabel



11. September 2017

Senioren diskutieren mit Kandidaten für die Bundestagswahl 2017



Bundestagswahl 2017

unabhängig • kritisch • überparteilich

Mehr als 60 interessierte Senioren hatten sich zur Diskussion mit Kandidaten unseres Wahlkreises Oberhavel / Havelland II für die Bundestagswahl am 11.09.2017 im Schildower Bürgersaal eingefunden. Unter ihnen auch C. Seifarth vom Kreisbeirat der Volkssolidarität, der Vorsitzende unserer Gemeindevertretung H. Grimm und Bürgermeister F. Smaldiono – Stattaus.



Es gab viele Fragen und sachliche Antworten der eingeladenen Kandidaten:

Uwe Feiler (CDU), Petra

Budke (Bündnis 90/Grüne), Benjamin Grimm (SPD) und Harald Petzold (LINKE). Für wichtig erachteten die Teilnehmer zur Bundestagswahl vor allem sozialpolitische Probleme und die Bildungspolitik. Aus der Vielzahl der Fragen /Antworten sei hier auf die Forderungen nach Verbesserungen des Schulsystems und der KITA - Betreuung, der Bekämpfung der Kinderarmut und die Herstellung der Steuergerechtigkeit verwiesen.

Nachdrücklich forderten die Teilnehmer die Schließung der Gerechtigkeitslücke in Bezug auf die Anpassung der Ost-Renten (noch vor 2025) und die Entwicklung einer langfristigen Altersstrategie der Bundesregierung. Hierzu war von den Veranstaltern, dem Seniorenbeirat und den Volkssolidaritäts – Ortsgruppen der Gemeinde Mühlenbecker Land, das Positionspapier der Volkssolidarität zur Bundestagswahl „Mit Solidarität zu mehr sozialer Gerechtigkeit“ ausgelegt worden. Begrüßt wurde, dass die Kandidaten bei ihren Antworten darauf verzichteten, sich mit Vorwürfen über die Politik ihrer Parteien zu „beharken. Das erlaubte den Senioren, sich besser auf den sachlichen Kern der Probleme und die unterschiedlichen Vorstellungen der Bundestagskandidaten entsprechend ihrer Wahlprogramme zu konzentrieren. Ein weiterer Diskussionskomplex betraf Fragen von Krieg und Frieden, so den Stopp der Rüstungsexporte und dafür die Unterstützung der Länder bei der Bekämpfung der Fluchtursachen, einen Stopp



bei der Erhöhung der Rüstungsausgaben und dafür die stärkere Finanzierung der internationalen Zusammenarbeit. Beifall erhielt das Vorhaben der Bundestagskandidaten, bei einer Wahl bzw. Wiederwahl in den Bundestag an die bisherige Tradition anzuknüpfen, mit einer überparteilichen Zusammenarbeit der Abgeordneten unseres Wahlkreises konkrete Problemlösungen für unsere Region im Interesse der Menschen „auf die Wege“ zu bringen (Beispiel aus der jetzt ablaufenden Wahlperiode: die Ortsumfahrung der B96 in Fürstenberg). In den abschließenden Statements appellierten die Kandidaten an alle Wahlberechtigten, zur Wahl zu gehen, nicht zuletzt, um die Wünsche bzw. Vorstellungen der Senioren noch besser in und durch die Politik umsetzen zu können.

Dr. Horst Tammer

16. September 2017 Mühlenfest Mönchmühle

Auch in diesem Jahr waren wir wieder mit unserem Stand zum traditionellen Mühlenfest in Mühlenbeck Mönchmühle vertreten und präsentierten die – Volkssolidarität der Ortsgruppe Mühlenbeck - .

Das Wetter spielte mit, Sonne schien und das Interesse an unserem Stand war wieder groß. Wir standen mit Rede und Antwort für Jeden bereit. Die Kinder erfreuten sich an den Luftballons und den kleinen drehenden Windmühlen.



Monika Schnabel



Reisebericht vom 28. September 2017
Tagesfahrt Elbphilharmonie Hamburg, erscheint in der nächsten Ausgabe

Schmunzelecke



Zeichnung: Erika Cipper

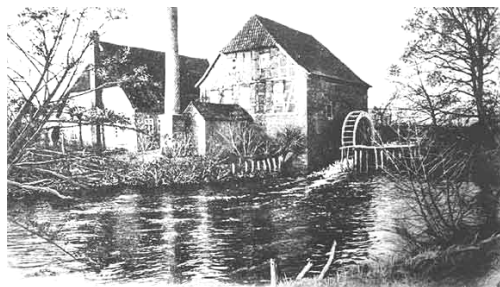
Informationen Förderverein Historische Mönchmühle

Ausblick Termine 2017:

So. 03. Dezember 2017, m 11:00 Uhr Preisskat

Sa. 16. Dezember 2017, Adventmarkt

So. 31. Dezember 2017 Silvesterfeier



Fotos Privatarchiv: Karin Schultz, Hr. Fugmann, Monika Schnabel
www.muehlenbecker-land.de/de/leben-wohnen/senioren/volkssolidaritaet/